

Citizen Science

Partizipative Wissenschaft im späten 19. und frühen 20. Jahrhundert

von
Dr. Dominik Mahr

1. Auflage

Nomos Baden-Baden 2014

Verlag C.H. Beck im Internet:
www.beck.de

ISBN 978 3 8487 1304 2

Citizen Science ist hip. Sie wird mehrheitlich als ein genuines Phänomen der Demokratisierung der Wissenschaften im frühen 21. Jahrhundert beschrieben. Das Buch zeigt jedoch, dass die Ziele der Citizen Science-Bewegung bereits im 19. und frühen 20. Jahrhundert verhandelt wurden und dass damals die Beteiligungsmöglichkeiten teilweise umfassender waren.

Der Autor: Dr. phil. Dominik Mahr, geb. 1978, studierte Geschichte, Theologie und Wissenschaftsforschung in Bielefeld, 2006 Bachelor in Geschichte und Theologie; 2009 Master in Wissenschaftsforschung; 2013 Promotion an der Universität Bielefeld im Rahmen der ZiF/BGHS Junior Research Group „History, Philosophy and Sociology of Science“. Seit 2013 ist er wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Medizingeschichte und Wissenschaftsforschung der Universität zu Lübeck. Zugleich ist er Forscher und Lehrbeauftragter am „Institute for Interdisciplinary Studies of Science“ der Universität Bielefeld.

Mahr

Dominik Mahr

Citizen Science

Citizen Science

Partizipative Wissenschaft
im späten 19. und frühen 20. Jahrhundert

12



Nomos



Wissenschaft und Technik sind wesentliche Antriebskräfte gesellschaftlicher Veränderung. Sie haben in den letzten Jahrzehnten zugleich tiefgreifende Kontroversen und Konflikte über die Folgen und die möglichen Grenzen wissenschaftlicher und technischer Modernisierungsprozesse hervorgerufen. Daher berühren sie das Selbstverständnis moderner Gesellschaften in grundlegender Weise.

Die Reihe Wissenschafts- und Technikforschung widmet sich den gesellschaftlichen, organisatorischen und interaktiven Dimensionen moderner Wissenschaft und Technik, ihrem historischen Wandel, den Diskursen und Deutungsmustern, in denen sie kommuniziert und legitimiert werden, sowie den mit ihnen verbundenen ethischen und politischen Herausforderungen. Sie integriert Theorien und Methoden aus unterschiedlichen thematisch relevanten Disziplinen, vor allem aus Soziologie und Geschichtswissenschaft. Damit bietet sie sowohl Grundlagenwissen für die beteiligten wissenschaftlichen Disziplinen als auch Orientierungswissen für Entscheidungsträger und die interessierte Öffentlichkeit.

Schriftenreihe

„Wissenschafts- und Technikforschung“

herausgegeben von

Prof. Dr. Alfons Bora, Universität Bielefeld

Prof. Dr. Sabine Maasen, Universität Basel

Prof. Dr. Carsten Reinhardt, Universität Bielefeld

PD Dr. Peter Wehling, Universität Augsburg

Band 12

Dominik Mahr

Citizen Science

Partizipative Wissenschaft
im späten 19. und frühen 20. Jahrhundert



Nomos

Der Druck dieser Studie wurde durch einen großzügigen Druckkostenzuschuss seitens der FAZIT-Stiftung ermöglicht.

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Zugl.: Bielefeld, Univ., Fakultät für Geschichtswissenschaft, Philosophie und Theologie, Diss., 2013
unter dem Originaltitel „Partizipative Feldornithologie im späten 19. und frühen 20. Jahrhundert – Zur Genese und Umsetzung tiergeografischer Forschungsprojekte im Kontext einer populären Wissenschaft“

ISBN 978-3-8487-1304-2

1. Auflage 2014

© Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden 2014. Printed in Germany. Alle Rechte, auch die des Nachdrucks von Auszügen, der fotomechanischen Wiedergabe und der Übersetzung, vorbehalten. Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	7
Inhaltsverzeichnis	11
Abkürzungen	15
Abbildungsverzeichnis	17
Tabellenverzeichnis	19
Einleitung	21
1. Ziele	27
2. Begriffserklärungen	30
3. Theoretische Orientierung und Methode	42
4. Forschungsstand	49
Feldornithologie: Wissenschaft und bürgerliche Kultur (Teil I.)	57
1. Geschichte und Sozialstruktur der Feldornithologie	58
1.1. Historischer Abriss	59
1.2. Sozialstruktur	69
1.3. Überregionale Forschung	83
2. Feldornithologie und Bürgerlichkeit	86
2.1. Tugenden	87
2.2. Tugenden und die DOG	95
2.3. Gemeinschaftssinn und Egalität	118
3. Forschungsreisen, Kolonialismus und Nationalismus	121
3.1. Forschungsreisen	122
3.2. Koloniale Ornithologie	128
3.3. Deutscher Kolonialismus und Vogelzug	132

Inhaltsverzeichnis

4. Professionalisierung und Institutionalisierung	137
4.1. Professionalisierung?	138
4.2. Laien, Amateure und Experten?	140
4.3. Umgang mit Heterogenität	143
4.4. Institutionalisierung	145
5. Zusammenfassung	147
Tiergeografie: ein Katalysator für Partizipation (Teil II.)	151
1. Geschichte und Gegenstand der Tiergeografie	152
1.1. Tiergeografie im Licht der historischen Wissenschaftsforschung	153
1.2. Theoriegeschichtliche Einordnung	154
1.3. Aufgaben und Erkenntnisbereiche der Tiergeografie	155
1.4. Forschungsprogramm	163
2. Tiergeografie innerhalb der Feldornithologie	165
2.1. Motive für die Hinwendung zur Tiergeografie	166
2.2. Rezeption und Promotion der Tiergeografie	172
2.3. Tiergeografie und ornithologische Feldforschung	175
3. Zusammenfassung	176
Partizipative Forschungsprojekte (Teil III.)	181
1. Ein deutschlandweites Beobachternetzwerk (1876-1892)	182
1.1. Kontext und Vorbedingungen	184
1.2. Die ‚Beobachtungsstationen der Vögel Deutschlands‘	189
1.3. Diffusion, Reorganisation und Projektende	212
1.4. Zusammenfassung	220
2. Die Vogelwarte Rossitten (1901-1929)	222
2.1. Die Kurische Nehrung und die Vogelwarte Rossitten	226
2.2. Netzwerke und angeleitete Forschung	260
2.3. Vogelberingung	281
2.4. Zusammenfassung	329
3. Ernst Mayrs ‚Girlitz-Korrespondenz‘ (1925-1927)	335
3.1. Biografische Notizen	337
3.2. Mayrs Dissertation: <i>Die Ausbreitung des Girlitz</i> (1926)	340
3.3. Exkurs: Wissenschaftliche Ergebnisse der Dissertation	349
3.4. Populäre Wissenschaft als Forschungsressource	361
3.5. Zusammenfassung und weiterführende Gedanken	377

<http://www.nomos-shop.de/22567>

Inhaltsverzeichnis

4. Zusammenfassung und Ausblick	379
Schlussbetrachtungen und weiterführende Gedanken	391
1. Tiergeografie, Radiotelemetrie und Citizen Science	396
2. Feldornithologie goes academic	399
3. Technosoziale Kollektive?	401
Quellen- und Literaturverzeichnis	403
Register historischer Persönlichkeiten	431